

Gesundheitsplan

Was bekommen die Welpen von uns auf den Weg?

Gesunde Elterntiere, die auf Erbkrankheiten untersucht sind.

Mehrmalige Entwurmung, mit Wechsel des Wurmmittels. Als letztes Mittel Panacur, denn dies ist das einzige Mittel gegen Giardien.

Impfung ... die Erstimpfung (Kombi oder 5-fach Impfung) in der 8. Woche, bzw. in der 6. Woche
Impfung gegen Parvovirose

Futter ... die Welpen sind mit einem hochwertigem Futter aufgezogen und werden auch mit diesem abgegeben

Hygiene in der Zuchtstätte ... wir achten sehr auf Hygiene, aber auch nicht übertrieben. Wir haben dies von einem Tierarzt und Zuchtwart überprüfen lassen.

Was ist nun für den Welpen wichtig, wenn er bei Ihnen ist (nicht nur Welpenalter, sondern auch im Erwachsenenalter)?

1. Entwurmung ... alle 3 Monate entwurmen, aber dabei jedes Mal das Mittel wechseln, ansonsten werden die Würmer resistent. Sollten Sie kleine Kinder haben, vermehrt den Kontakt zu vielen Kleinkindern haben, ständig mit anderen Hunden zusammen sind, ihr Havaneser ist Therapiehund oder Begleithund, ... dann evtl. alle zwei Monate entwurmen. Möchten Sie nicht sofort auf Chemie zugreifen wollen, dann lassen Sie eine Kotprobe beim Tierarzt untersuchen und nur, wenn ein Befall ist, dann geben Sie eine Wurmkur.

Mittel die sich gut eignen: Milbemax, Flubenol, Panacur, oder Banminth.

2. In der zwölften Woche muss die Nachimpfung erfolgen. Dabei kann man gleich Tollwut mitimpfen. Um Impfreaktionen (zittern, erbrechen, Abgeschlagenheit, ...) zu vermeiden oder zu vermindern kann man vorher Thuja D30 5 Globuli geben und danach auch noch einmal. Wir haben sehr gute Erfahrungen damit gemacht. Die Tollwutimpfung erfolgt alle drei Jahre. Die Kombi-Impfung erfolgt jedes Jahr, wobei Sie selbst entscheiden müssen, ob Sie Ihren Hund jedes Jahr impfen möchten. Denn jede Impfung enthält auch giftige und schädliche Stoffe.
3. Zecken, Milben, Floh und andere Parasiten Schutz
Dazu empfehlen wir homöopathische Mittel, denn die Chemie ist in diesem Fall immer Gift. Wir verwenden dazu von Reico das Zeckenmittel.
4. In den ersten Wochen bitte keine langen Spaziergänge, denn die Knochen des Welpen entwickeln sich noch. Genauso den Welpen nicht springen lassen. Treppen steigen unbedingt vermeiden. Wir empfehlen den Welpen erst mit einem Jahr die Treppen steigen zu lassen oder auf das Sofa und wieder herunter zu springen. Denn die Eltern sind zwar frei von Patellaluxation, aber durch ein entstandenes Trauma im Welpen oder Junghundalter kann es zu einer erworbenen Patellaluxation kommen. Genauso können andere Knochenschäden,

durch übermäßige Belastung, entstehen. Also bitte erst ab einem Jahr Agility, Hundesport, Jogging und Ausdauerspaziergänge.

5. Bitte auf ein hochwertiges Futter achten -> dazu Extrablätter durchlesen
6. Pflege des Welpen ist auch für die Gesundheitsvorsorge sehr wichtig:
 - ➔ Ohrhaare zupfen: nur wenn die Ohrwege frei sind können sich keine Ohrmilben festsetzen oder es zu Ohrentzündungen kommen
 - ➔ Zähneputzen: ist eine ideale Vorbeugung gegen Zahnstein und Mundgeruch, dies kann nicht 100% durch Kaustangen ersetzt werden
 - ➔ Augenpflege: sollte der Hund in Zug gekommen sein, dann auf vermehrten Tränenfluss achten; Welpen die anfangs zu Tränenfluss neigen diesen entfernen, damit sich keine Keime festsetzen, hängt oftmals mit der Zahnung zusammen
 - ➔ Krallenpflege: nur so können die Krallen nicht einwachsen oder sind die Krallen im Welpenalter viel zu lang, können Gangschäden auftreten
 - ➔ Ballenpflege: Haare an den Ballen müssen abgeschnitten werden, ansonsten setzt sich Schmutz, etc. fest, vor allem im Winter kommt es zu erheblichen Problemen mit dem Salz; Ballenpflege regelmäßig auftragen
7. Rüden:
 - ➔ Wenn die Hoden am Anfang noch nicht komplett abgestiegen sind, dann beim ersten Impftermin noch einmal kontrollieren lassen, da die Havaneser sowieso ein bisschen brauchen, kann dies aber auch mal bis zum 6. Monat dauern 😊

Das kommt Ihnen jetzt am Anfang vielleicht etwas viel vor, aber es wird alles ganz schnell Routine und gerade die Pflege macht, wenn es der Welpen konsequent gelernt hat, Spaß.

Tips bei kleineren Gesundheitsproblemen:

Bei Durchfall: Perenterolkapseln oder Nux Vomica C30

Bei kleinen Wunden: Belladonna D12, Arnica C30

Scheinschwangerschaft: Pulsatilla C30

Bei Verstauchungen, Prellungen, ...: Traumeel

Augenentzündungen, tränende Augen durch Zugluft: Euphrasia C30

Bei einem Schock oder Unfall: unbedingt mindestens einmal Arnica C30 geben

Schnittverletzungen: Staphrisagria C30

Impfprophylaxe, bzw. Nachsorge: Thuja D30: eine Stunde vor und nach dem Impfen geben

Durchfall nach dem Impfen: Arsenicum Album C30

Stärkungsmittel bis 1.Lebensjahr: Calcium Carbonicum D200 einmal die Woche

Fellprobleme: Sulfur D200 einmal die Woche